



Modernste Leitstelle entsteht

Symbolischer Grundstein für Neubau der Feuer- und Rettungswache
in der Südstadt gelegt /Erster von drei Neubauten

Die neue Leitstelle der Feuer- und Rettungswache 1 in der Rostocker Südstadt ist der erste von drei Neubauten, die in den kommenden Jahren in der Erich-Schlesinger-Straße entstehen, direkt auf dem Baufeld hinter der bisherigen Hauptfeuerwache. Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ (KOE), der das Projekt im Auftrag der Stadt Rostock umsetzt, hat mit den Rohbauarbeiten der neuen modernen Leitstelle begonnen, die kürzlich mit einer symbolischen Grundsteinlegung untermauert wurden. „Die Verwirklichung dieses Vorhabens ist ein echter Meilenstein für unsere Berufsfeuerwehr. Die Freude ist groß, bei mir und unseren Kameradinnen und Kameraden, die hier in Zukunft viel bessere Arbeitsbedingungen vorfinden werden“, verdeutlicht Senator Dr. Chris von Wrycz-Rekowski. Im Kontext der Erweiterung und Sanierung der Feuer- und Rettungswache 1 werden die Gerätehäuser der Freiwilligen Feuerwehr Stadtmitte und der Katastrophenschutzeinheiten des Sanitäts- und Betreuungszuges aus der Fahnenstraße, das Katastrophenschutzlager aus der Satower Straße sowie die innerstädtische Rettungswache 18 aus der Augustenstraße in die Erich-Schlesinger-Straße verlegt. Dabei entsteht ein Komplex, in dem neben der integrierten Leitstelle für den Brand- und Katastrophenschutz und dem Rettungsdienst, Räume für die Feuerwache der Berufsfeuerwehr, die Verwaltung des Brandschutz- und Rettungsdienstes, eine gemeinsame Rettungswache der Berufsfeuerwehr und des Deutschen Roten Kreuzes, jeweils ein Gerätehaus für die Freiwillige Feuerwehr und die Katastrophenschutzeinheit sowie zentrale Werkstatt- und Lagerbereiche berücksichtigt werden. Der erste



Der symbolische Grundstein für die neue Feuer- und Rettungswache wird gelegt. Ralf Gesk, Brandschutz- und Rettungsamt, und Uwe Hintze, Projektleiter KOE, versenken die Zeitkapsel. Sigrid Hecht, Bauherrin und Leiterin KOE (l.) und Kristin Schröder vom Ortsbeirat Südstadt sind mit Begeisterung dabei. Fotos (2): Joachim Kloock

Baub Abschnitt umfasst den Neubau der Integrierten Leitstelle des Brandschutz- und Rettungsdienstes, in der täglich rund um die Uhr die Einsätze im Stadtgebiet Rostock koordiniert werden. Hier werden auch die Stabsräume für den Führungs- und Verwaltungsstab in unmittelbarer Nähe zu den Leitstellenräumen angeordnet, damit bei Schadenslagen die Gefahrenabwehr ohne Informations- und Zeitverluste koordiniert werden kann. Weiter beherbergt das Gebäude künftig eine Atemschutzwerkstatt sowie das Katastrophenschutzlager. Die Inbetriebnahme der Integrierten Leitstelle erfolgt voraussichtlich in 2024. Die Kosten hierfür liegen nach derzeitigem Stand bei mehr als 31 Millionen Euro. Vorangegangen sind in einem vorgelagerten Bauabschnitt erste bauvorbereitende Maßnahmen, die bereits in 2021 umgesetzt wurden.

Josefine Rosse
KOE



Sie zählten zu den ersten Besuchern im Kulturhistorischen Museum nach der Wiedereröffnung, Dorette und Hans-Joachim Dülsner aus Rostock am Modell „Erbgroßherzog Friedrich Franz“. Das Schiff (Stapellauf 9. September 1851) war der erste in Deutschland gebaute eiserne Schraubendampfer.

smile
city
Rostock

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3
Neue Urnengemeinschaftsanlage
in Warnemünde

Seite 4
Versteigerung von Fundsachen

Seite 2 und 7
Stellenausschreibungen

Die nächste Ausgabe des
Städtischen Anzeigers erscheint
am Samstag, 26. Februar.

Endlich wieder ins Museum

Bis zum 15. Mai ist die Sonderausstellung „Made in Rostock. Produkte von hier aus 200 Jahren“ aufgrund der großen Nachfrage im Kloster verlängert worden. Das Kulturhistorische Museum lockt seit kurzem auch wieder Publikum.

Stellenausschreibungen

In der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde sind während der Hauptsaison drei Stellen für die verschiedenen Standorte der Tourist-Information zu besetzen:

1 Stelle (m/w/d) Mitarbeiter*in Information/Verkauf/Vermittlung in Vollzeit (39,5 h) für den Zeitraum vom 01.04.2022 bis 31.10.2022

2 Stellen (m/w/d) Mitarbeiter*in Information/Verkauf/Vermittlung in Vollzeit (39,5 h) für den Zeitraum vom 01.05.2022 bis 30.09.2022

Gesucht werden umsichtige, aufgeschlossene und belastbare Mitarbeiter*innen, die sehr gute Kenntnisse über Rostock, Warnemünde und die Umgebung haben.

Aufgabenbereiche:

- Auskünfte, Information und individuelle Beratung der Gäste am Service-Counter, am Telefon oder per E-Mail
- Verkauf und Kassierung des Sortiments (Souvenirs, Druckerzeugnisse, Karten)
- Vermittlung und Verkauf buchbarer Leistungen

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung Kaufmann/-frau für Tourismus & Freizeit oder vergleichbarer Abschluss mit Fähigkeiten und Kenntnissen im o. g. Aufgabengebiet
- Serviceorientierung und Kommunikationsstärke
- Kenntnisse der touristischen Sehenswürdigkeiten und Angebote der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
- sicherer Umgang mit PC-Programmen (MS Office) und Internetanwendungen sowie Kenntnisse im Umgang mit Kassensystemen von Vorteil
- Englischkenntnisse, die eine Verständigung mit internationalen Gästen ermöglichen
- Bereitschaft zum flexiblen Einsatz an Wochenenden und Feiertagen an den verschiedenen Standorten der Tourist-Informationen (Rostock, Warnemünde, Markgrafenhöhe)

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 7 TVöD mit entsprechenden Leistungen. Es werden außerdem anteilige Kosten für das Jobticket übernommen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Interessenten senden bitte ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen in einem Umschlag, der mit der deutlichen Aufschrift **BEWERBUNG** gekennzeichnet ist, bis zum 28. Februar 2022 an folgende Anschrift:

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Am Strom 59, 18119 Rostock

Die Unterlagen können auch persönlich bei genannter Adresse abgegeben oder vorzugsweise per E-Mail an bewerbung-tzrw@rostock.de gerichtet werden. Bei Versand per E-Mail ist zu beachten, dass die Bewerbungsunterlagen im PDF-Format vorliegen müssen und in einer Datei zusammenzufügen sind.

Personalabteilung, Entscheidungsträger und Mitarbeitervertretungen werden von den Bewerbungsunterlagen Kenntnis nehmen. Eine Analyse erfolgt nur soweit, wie sie für die Eignungsprognose von Bedeutung ist und es werden nur solche Daten erhoben, wie sie zur Begründung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind. Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Erneuerung von Gehwegen in der Albert-Schweitzer-Straße in Toitenwinkel

Im Auftrag der Hanse- und Universitätsstadt Rostock erneuert die Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH (RGS) den Gehweg in der Albert-Schweitzer-Straße bis in Richtung Kastanienweg und baut diesen im Bereich der Zufahrt zur Obdachlosenhilfe verkehrsberuhigt aus. Auch die Erneuerung des alten, unebenen und von

Versackungen sowie anderen Stolperfallen geprägten Gehweges und dessen barrierefreie Umgestaltung soll dazu beitragen, die Qualität und Verkehrssicherheit im Stadtteil Toitenwinkel weiter zu verbessern. Außerdem wird die Treppenanlage im Bereich der Albert-Schweitzer-Straße 22 erneuert und zum Sternplatz mit Absturzsicherung eine Blindenleiteinrichtung zur

Herstellung der Barrierefreiheit mittels taktilen und kontrastreichen Noppenplattenreihen hergestellt. Neben der Erneuerung der Straßenbeleuchtung mit insektenfreundlichen LED-Lampen werden die angrenzenden öffentlichen Grünflächen aufgewertet. Die Bauarbeiten werden in fünf Bauabschnitten aufgeteilt und je nach Witterung bis voraussichtlich Mitte Juli 2022 dauern.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock beachtet, städtische Liegenschaften über Ausschreibungsverfahren zu vermarkten. Die vollständigen Texte der aktuellen Ausschreibungen sind unter www.rostock.de/ausschreibungen und www.immowelt.de veröffentlicht.

Die öffentlichen Ausschreibungen der Stadtverwaltung finden Sie immer auf unseren Internetseiten www.rostock.de/ausschreibungen und www.koe-rostock.de/ausschreibungen.

Rostocks Umweltpreis ausgeschrieben

Noch bis zum 18. März 2022 können Vorschläge und Bewerbungen für den Umweltpreis der Hanse- und Universitätsstadt Rostock eingereicht werden. Mit der Ehrung sollen herausragende Leistungen im ehrenamtlichen Umwelt- und Naturschutz in Rostock gewürdigt werden. Der Preis wird alle zwei Jahre zum Weltumwelttag am 5. Juni verliehen. Er ist mit einer Summe von 3.500 Euro dotiert. Insbesondere Bildungseinrichtungen und ehrenamtliche Umwelt- und Naturschutzgruppen sind aufgerufen, ihre beispielhaften Projekte zum Schutz der Umwelt in den Bereichen Boden, Wasser, Klima, Luft, zum Biotop- und Artenschutz sowie zur Energieeinsparung und Abfallvermeidung einzureichen. Vorschläge

und Bewerbungen sind unter folgender Anschrift möglichst online einzureichen:

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Senator für Infrastruktur, Umwelt und Bau
Holger Matthäus
Holbeinplatz 14
18069 Rostock
E-Mail: umweltundbausenator@rostock.de

Einsendeschluss:
18. März 2022

Ein Faltblatt mit weiteren Informationen steht im Internet unter www.rostock.de/umweltamt zum Download bereit.

Holger Matthäus
Senator für Infrastruktur, Umwelt und Bau

Wieder öffentliches Schwimmen im Hallenschwimmbad „Neptun“

Ab sofort ist das Hallenschwimmbad „Neptun“ für alle Nutzerinnen und Nutzer sowie Badegäste für das öffentliche Schwimmen geöffnet. Gemäß aktueller Corona-Landesverordnung gelten aktuell in Rostock die Schutzmaßnahmen der Stufe „orange“, somit für Schwimmbäder die 2G-Plus-Regel.

Nur vollständig geimpfte oder genesene Personen, die zusätzlich das negative Ergebnis eines tagesaktuellen Antigen-Schnelltests oder einen PCR-Tests vorlegen, können die Einrichtung besuchen. Für Personen mit Booster-Impfung entfällt die zusätzliche Testpflicht.

Die Wohnfühlgesellschaft



Aktuelle Ausschreibungen der
 WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH:
www.WIRO.de/Ausschreibungen

WIRO | Lange Straße 38 | 18055 Rostock
 Tel.: 0381.4567-2432 | E-Mail: vergabe@WIRO.de



Amts- und Mitteilungsblatt
der Hanse- und Universitätsstadt
Rostock

Herausgeberin:
 Hanse- und Universitätsstadt Rostock
 Pressestelle, Neuer Markt 1
 18055 Rostock
 Telefon 381-1417
 Telefax 381-9130
staedischer.anzeiger@rostock.de
www.staedischer-anzeiger.de

Verantwortlich:
 Ulrich Kunze

Redaktion:
 Kerstin Kanaa

Layout:
 Petra Basedow

Druck:
 Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG
 Richard-Wagner-Straße 1a,
 18055 Rostock

Bezugsmöglichkeiten:
 Druckexemplare des Städtischen Anzeigers werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Stadtgebietes Rostock verteilt, i.d.R. als Beilage des Ostsee-Anzeigers. Der Städtische Anzeiger

ist kostenlos auch als Download-Link-Newsletter nach vorheriger Anmeldung unter www.staedischer-anzeiger.de zu beziehen. Druckexemplare liegen im Rathaus, Neuer Markt 1, sowie in den Ortsämtern zur kostenlosen Mitnahme aus. Nachfragen zu kostenpflichtigem Einzelbezug und Abonnement sowie zum kostenfreien elektronischen Abo über die Herausgeberin. Der Städtische Anzeiger erscheint in der Regel 14-täglich. Änderungen werden vorher angekündigt. Redaktionsschluss ist eine Woche vorher.

Anzeigen und Beratung:
 Maurice Roth, Tel. 0381 365-520, E-Mail: maurice.roth@ostsee-zeitung.de
 MV Media GmbH & Co. KG
 „Städtischer Anzeiger“
 R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock

Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Grafiken übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Winterferienangebote in Warnemünde

Kleine Entdecker auf Tour durch Warnemünde

Am 17. Februar um 11 Uhr freut sich Antje Joost-Hirsekorff bei ihrer beliebten Kinderführung „Spannendes rund um Warnemünde“ auf Ferienkinder und ihre Familien. Während der Stadtführung durch das ehemalige Fischerdorf, die für Kinder ab fünf Jahren geeignet ist, werden zahlreiche Fragen beantwortet und es wird gemeinsam herausgefunden, was zum Beispiel Hauszeichen und Winkekatzen sind, woher Warnemünde eigentlich seinen Namen oder was eine männliche Briefmarke mit Warnemünde zu tun hat. Die Tour startet an der Tourist-Information Warnemünde und führt die großen und kleinen Gäste bis zum Leuchtturm. Treffpunkt/Tickets: Tourist-Info Warnemünde/2 Euro p.P.

Piratenschatz vergoldet die Ferien

Auf eigene Faust können kleine Abenteurer täglich auf Piratenschatzsuche gehen. Die Schatzkarte, die in der Tourist-Information Warnemünde für fünf

Euro erhältlich ist, füllen die kleinen Seeräuber auf der Tour durch das Seebad aus und entdecken dabei die Besonderheiten des Ortes. Mit dem richtigen Lösungswort erhalten alle Kids am Ende ihren eigenen Schatz mit allem, was ein richtiger Pirat so braucht.

Persönliche Führungen als besonderes Erlebnis

Wer die Führung mit Kindern im ganz kleinen Kreis genießen möchte, kann sich eine persönliche Tour zum Wunschtermin reservieren. So können sich Familien in Rostock auf eine „Stadtführung für junge Entdecker“ und in Warnemünde auf „Entdeckungstour am Ostseestrand“ begeben. Die Rundgänge können derzeit mit maximal neun Teilnehmern ganz individuell gebucht werden.

Infos: www.rostock.de/erlebnisse/stadtfuehrung-fuer-junge-entdecker.html

Kinderentdeckungstour im Heimatmuseum mit anschließendem Buttern

Termine: 14., 21. und 28.

Februar, jeweils 13 Uhr
Infos: www.heimatmuseum-warnemuende.de

Weitere Informationen zu Veranstaltungen und Buchungsmöglichkeiten unter www.rostock.de/kultur/highlights/kinderveranstaltungen.html

[kultur/highlights/kinderveranstaltungen.html](http://www.rostock.de/kultur/highlights/kinderveranstaltungen.html)



Viel Spaß hatten die Ferienkinder mit ihren Familien im Schnee am Strand von Warnemünde.

Foto: Joachim Kloock (Archiv)

Neue Urnengemeinschaftsanlage „Garten der Ruhe“ in Warnemünde



Ein wellenförmig geschwungener Weg mit einem Wasserspiel führt durch die neue Anlage.

Foto: Joachim Kloock

Um der großen Nachfrage nach Urnengemeinschaftsplätzen auf den Rostocker Friedhöfen gerecht zu werden, war 2021 der „Garten der Ruhe“ auf dem Grabfeld F in Warnemünde entstanden. Nach Schließung der bisherigen Urnengemeinschaftsanlage werden jetzt ab Mitte Februar dieses Jahres anonyme Urnenbeisetzungen in diesem Areal stattfinden.

Die Anlage ist klein und beschaulich. Die Bepflanzung wurde mit Blühaspekten in blau, weiß und grün gewählt, um die Nähe zum Meer widerzuspiegeln. Ein wellenförmig geschwungener Weg führt durch die Anlage, zwei Holzbänke und ein Wasserspiel laden zum Verweilen und Innehalten ein. Die Pflege der Grabanlage wird vom Friedhofsteam Warnemünde durchgeführt.

Der Friedhof in Warnemünde wurde in den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts ein „neuer“ Friedhof angelegt. Friedhof und Feierhalle, die etwa 80 Plätze bietet, überzeugen gerade in ihrer schlichten Einfachheit, die der kargen norddeutschen Küstenlandschaft entspricht.

Eine Beratung zur Nutzung der neuen Urnengemeinschaftsanlage erfolgt nach Vereinbarung mit der Friedhofsverwaltung.

Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Hellbach - Conventer Niederung“ Gewässerschau

In Vorbereitung auf die Festlegung des Leistungsumfanges und die Vergabe von Leistungen zur Unterhaltung von offenen Vorflutern (Mäharbeiten, Gehölzpflege und Instandsetzung), Rohrleitungen, Bauwerken, Schöpfwerken und Deichen führt der Wasser- und Bodenverband in der Zeit

**vom 21. Februar
bis 4. März 2022**

die Gewässerschau an seinen Verbandsgewässern durch. Auf Grund der Einschränkungen durch die Coronapandemie wird die Gewässerschau nicht wie in den Vorjahren in Gruppen durch-

geführt. Stattdessen bitten wir, Meldungen und Anfragen per E-Mail an wbv-kroepelin@wbv-mv.de oder Tel. 038292 7326 in der Geschäftsstelle des Wasser- und Bodenverbandes einzureichen. Außerdem besteht die Möglichkeit, für konkrete Problemstellungen individuelle Termine für Vorortbegehungen zu vereinbaren und durchzuführen. Dabei werden die zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Coronabestimmungen eingehalten.

Kröpelin, 1. Februar 2022

**gez. Kurreck
Verbandsvorsteher**

Baumpfleßmaßnahmen im Norden des zukünftigen Stadtparks haben begonnen

Die BUGA in Rostock mit ihren sieben Großprojekten des Rostocker Ovals ist ein wichtiger Meilenstein für die städtebauliche Entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt. Der geplante Stadtpark spielt dabei eine Schlüsselrolle und wird über die BUGA hinaus als Stadt- und Erholungspark den Einheimischen mehr Lebensqualität an der Warnow bieten. Nach Durchführung eines freiraumplanerischen Wettbewerbs für den zukünftigen Stadtpark wurde im vergangenen Jahr mit den Planungen für die ehemalige Deponie in Gehlsdorf begonnen. Der bestehende Waldbereich im

Norden der Deponie wird Bestandteil des größtenteils extensiven Landschaftsparks mit unterschiedlichen Aufenthalts-, Spiel-, Sport- und Freizeitflächen sowie ausgewiesenen Bereichen für den Natur- und Umweltschutz. In den vergangenen Jahren wurden an der Nordkante der Deponie schnellwachsende Pappeln in einem dichteren Raster gepflanzt. Im Laufe der Zeit hat sich diese anfänglich grüne Zone zu einem Wald aus verschiedenen anderen Laubgehölze entwickelt, welcher nun gerade im Hinblick auf die Verkehrssicherheit kontinuierlich gepflegt wird. Jetzt stehen die geplanten Baumpfle-

maßnahmen unter naturschutzfachlicher Begleitung im Fokus. Dabei werden abgängige, kranke und bruchgefährdete Pappeln in dem vorher abgestimmten Waldbereich herausgenommen. Das schafft zudem die Voraussetzung, dass sich in den nächsten Jahren ein gestufter Waldsaum mit unterschiedlichsten Gehölzen entwickeln kann. Die gesunden kleinen Sämlinge anderer Baumarten im Unterholz, wie die bereits angesiedelten vitalen Eschen, erhalten durch diese Maßnahmen mehr Licht und Raum, um sich optimal zu entwickeln.

**Beate Hlawa
BUGA Rostock 2025 GmbH**

Sitzungen der Ortsbeiräte auf einen Blick

**Hansaviertel
15. Februar, 18.30 Uhr**

Videokonferenz

Tagesordnung:

- Beschlussvorlagen
- Sportstättenentwicklungsplan der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, 3. Fortschreibung
- 3. Fortschreibung der Prioritäten-/Investitionsliste
- Planung Radschnellweg im Bereich Barnstorfer Wald
- Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
- Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Link zur Teilnahme an der Videokonferenz (ohne Rederecht): <https://www.conf.dfn.de/stream/nr5ojp2mu2vvq>
Einwohnerinnen und Einwohner, welche sich aktiv an der Videokonferenz beteiligen möchten, melden sich bitte unter Tel. 0381 381-2800 oder E-Mail: ortsamtwest@rostock.de bis zum 15. Februar, 12 Uhr an, um einen Zugangscode für die aktive Teilnahme zu erhalten.

**Groß Klein
22. Februar, 18.30 Uhr**

Beratungsraum im Stadtteil- und Begegnungszentrum Bürgerhaus, Gerüstbauerring 28

Tagesordnung:

- Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- Aktuelle Themen
- „Umgang mit viel Wasser“ im Ortsteil Groß Klein mit Blick auf den Hochwasserschutz
- Arbeitsplan des Ortsbeirates für 2022
- Budget des Ortsbeirates
- Beschlussvorlagen
- Sportstättenentwicklungsplan der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, 3. Fortschreibung

Bis auf weiteres werden die Sitzungen der Ortsbeiräte als Aushang in den Ortsämtern und nach Möglichkeit in der Tagespresse veröffentlicht. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass aufgrund der aktuellen Umstände für Gäste (eingenommen sachkundige Einwohner und Vertreter/Innen der Medien), nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht. Gemäß § 5 Absatz 1 in Verbindung mit Anlage 34 der Verordnung der Landesregierung MV gegen das Coronavirus (Anti-Corona-VO MV) werden die anwesenden Personen in einer Anwesenheitsliste mit Vor- und Familienname sowie vollständiger Anschrift und Telefonnummer erfasst. Die Anwesenheitsliste wird gemäß vorgenannter Verordnung für die Dauer von vier Wochen nach Ende der Sitzung aufbewahrt und ist der zuständigen Gesundheitsbehörde im Sinne des § 2 Absatz 1 Infektionsschutzgesetz Mecklenburg-Vorpommern auf Verlangen vollständig herauszugeben.

3. Fortschreibung der Prioritäten-/Investitionsliste

- Anträge und Informationsvorlagen
- Bericht des Ortsamtes
- Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
- Bericht der Ausschüsse
- Informationen der Stadtteilmanagerin und des Stadtteil- und Begegnungszentrums „Bürgerhaus“

Die Ortsbeiratssitzung findet unter Einhaltung der 3-G-Regelung statt. Plätze für Besucherinnen und Besucher sind beim Ortsamt NW 1, Tel. 0381 381-2860 oder per E-Mail ortsamtnw1@rostock.de, bis zum 22. Februar, 12 Uhr, zu reservieren.

Kröpeliner-Tor-Vorstadt

23. Februar, 19 Uhr

Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1 (Hybridsitzung)

Tagesordnung:

- Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- Fragen und Hinweise der Ortsbeiratsmitglieder
- Vorstellung der Evaluationsergebnisse der Universität Rostock zum Pilotprojekt „Sommerstraße - Am Brink“
- Anträge zum Budget der Ortsbeiräte
- Berichte aus den Ausschüssen
- nichtöffentlicher Teil
- Berichte zu aktuellen Bauanträgen

Link zum Streaming: <https://www.conf.dfn.de/stream/nr5ojpc25y439>
Rücksprachen bitte unter Tel. 0381 381-3132 oder per Mail an ramona.nerger@rostock.de. Die Sitzung findet unter dem sog. 3-G-Erfordernis statt. Plätze für Besucherinnen und Besucher sind beim Ortsamt Mitte per E-Mail an ramona.nerger@rostock.de oder gerlind.moeller@rostock.de bis zum 23. Februar, 12 Uhr, zu reservieren.

Gehlsdorf-Nordost

22. Februar, 18 Uhr

Michaelshof, Fahrstr. 25

Tagesordnung:

- Aktuelles
- Vorstellung des geplanten Schülerförderungsentrums MINT am zukünftigen Warnowquartier durch Herrn Borowitz
- Berichte der Ausschüsse
- Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes
- Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- Anträge
- Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren Neubau Werksverkauf und Kantine „Die Rostocker“, B-Plan Nr. 16.SO.12
- Erarbeitung eines städtebaulichen Rahmenplans für den Bereich Osthafen-Petridamm
- Informationsvorlagen
- Information zur Vorbereitung des Schulentwicklungsplanes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/2023 bis 2026/2027 und den Prognosezeitraum 2027/2028 bis 2031/2032
- Budget der Ortsbeiräte
- Wichtige Informationen an den Oberbürgermeister/die Präsidentin der Bürgerschaft

Die Sitzung findet mit Abstand und Maske statt. Plätze für Besucherinnen und Besucher sind im Ortsamt Ost, Tel. 0381 381- 5200 oder per E-Mail ortsamtost@rostock.de bis zum 22. Februar, 12 Uhr, zu reservieren.

Die Sitzungen folgender Ortsbeiräte fallen aus:

Biestow am 16. Februar,
Toitenwinkel am 17. Februar und
Lichtenhagen am 22. Februar

Versteigerung von Fundsachen im Internet

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock wird Fundsachen, an denen innerhalb der gesetzlichen Frist weder von rechtmäßigen Eigentümern noch von Findern Eigentumsansprüche geltend gemacht worden sind, im folgenden Zeitraum über das Internet versteigern lassen:

**durchgehend ab
7. April 19 Uhr
bis spätestens
17. April 19 Uhr**

Unter den Hammer kommen unter anderem Fahrräder, Handys, Schmuck, Uhren, Schirme, Lautsprecher, Roller, Kopfhörer und Kleiderständer.

Die Fundsachen werden ab 10. März 2022 im Internet Portal unter

www.rostock.de/fundbuero

in einer Vorschau angeboten und zum oben genannten Versteigerungszeitraum versteigert.

Die Empfangsberechtigten werden gemäß § 980 BGB aufgefordert, ihre Rechte bis 6. April 2022 beim Stadtamt, Fundbüro, geltend zu machen.

**Andreas Bechmann
komm. Leiter des Stadtamtes**

Veranstaltungsankündigungen der Volkshochschule

Rechtsfragen des Alltags - Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Veranstaltung mit Monika Ley-Möller, Rechtsanwältin
1. März, 17.15 bis 18.45 Uhr
Entgelt: 7,00 EUR

Nur wenige haben für den Fall, dass sie plötzlich nicht mehr in

der Lage sind, sich um sich selbst zu kümmern, Vorsorge getroffen. Doch ein Unfall oder eine schwere Erkrankung kann jeden Menschen treffen. Dann ist es gut, wenn verbindlich festgehalten wurde, was der eigene Wille ist, wer über das Konto verfügen darf und notwendige Entscheidungen treffen soll. Die Rechtsanwältin,

Frau Ley-Möller, erläutert, was unter Generalvollmacht, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung zu verstehen ist und worauf man bei der Abfassung achten sollte. Die Teilnahmegebühr wird am Veranstaltungsabend in bar kassiert, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Englisch bequem von zu Hause lernen - Englisch Niveaustufe A2/B1, Online-Kurs

Kurs mit Lara-Laurien Versick
1. März bis 7. Juni, dienstags, 13 bis 14.30 Uhr
Entgelt: 81,00 EUR

Dieser Kurs richtet sich an Interessierte, die gerne ihre Englischkenntnisse auf der Niveaustufe A2/B1 festigen und erweitern möchten. Unserer Kursleiterin ist sehr erfahren im Distanzunterricht und freut sich auf Ihre Teilnahme.

Der Kurs findet mit dem Konferenztool Big Blue Button in der vhs.cloud statt. Spätestens einen Werktag vor Kursbeginn erhalten Sie eine E-Mail mit Ihren Zugangsdaten. Daher bitten wir Sie, bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse anzugeben. Für die Kursteilnahme benötigen Sie einen Laptop/PC mit einer stabilen Internetverbindung, Kamera, Mikrofon und Lautsprecher. Außerdem benötigen Sie für Ihre Teilnahme das Lehrbuch des Cornelsen-Verlags „Easy English A.2.2“, ISBN 978-3-06-520817-8.

„Domjücher Schicksale“: Zwangssterilisationen und Euthanasieverbrechen im Nationalsozialismus am Beispiel der Heil- und Pflegeanstalt Domjüch bei Neustrelitz

Veranstaltung mit Reinhard Simon
9. März, 19 bis 20.30 Uhr
Entgelt: 7,00 EUR

Im Rahmen des Vortrags wird die Geschichte der Vernichtung sogenannten „unwerten Lebens“ zwischen 1933 und 1945 am Beispiel der mecklenburgischen Heil- und Pflegeanstalt bei Neustrelitz erzählt. Am 11.07.1941 wurden von dort etwa 100 Patient*innen, darunter zahlreiche aus Rostock und Umgebung, in die Vergasungsanstalt Bernburg gebracht und dort ermordet. Die Teilnehmenden erfahren die Geschichte der Verbrechen an geistig und körperlich behinderten Menschen von den Zwangssterilisationen ab 1934, über die Mordaktionen T4 zwischen 1940 und 1941 und die dezentrale Euthanasie bis 1945.

Die Teilnahmegebühr wird am Veranstaltungsabend in bar kassiert, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

klimafit - Klimawandel vor der Haustür! Was kann ich tun?

Kurs mit Karolin Hansen, Katharina Schwabel und Kerry Zander (Amt für Umwelt- und Klimaschutz, Klimaschutzleitstelle der Hanse- und Universitätsstadt Rostock)
16. März bis 1. Juni, mittwochs und einmal am Dienstag, 18 bis 21 Uhr, Hybrid-Kurs
Entgelt: 30,00 EUR
Mit dem vhs-Kurs „klimafit“ geben wir Ihnen Wissen und

Handlungsmöglichkeiten für den Klimaschutz im Alltag an die Hand. An sechs Kursabenden lernen die Teilnehmenden, welche Ursachen und Folgen die Klimakrise hat, welches die Treiber sind und was das Klimaschutzkonzept der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beinhaltet. Dabei haben sie die Möglichkeit, mit führenden Klimawissenschaftler*innen, regionalen und lokalen Expert*innen und Initiativen zu sprechen. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten sie ihr „klimafit“-Zertifikat, ausgestellt vom Helmholtz-Forschungsverbund Regionale Klimaänderungen und Mensch (REKLIM), WWF Deutschland und der Universität Hamburg, das sie als Multiplikator*innen für den kommunalen Klimaschutz auszeichnet. Das Bildungsprojekt wird seit Januar 2022 von der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert und in Zusammenarbeit der Volkshochschule mit der Klimaschutzleitstelle sowie dem Energiebündnis Rostock e. V. durchgeführt. Der Kurs ist auf 20 Teilnehmende begrenzt, um Anmeldung wird gebeten.

Glückscoaching - Dem Glück im Alltag auf der Spur

Kurs mit Katharina Madry
23. März bis 18. Mai, mittwochs, 19 bis 20.45 Uhr
Entgelt: 54,00 EUR

Halb voll oder halb leer? Die Frage nach dem Füllstand des Glases kennen viele Menschen. Wie Sie aus innerer Überzeugung zur Antwort „Halb voll!“ finden und sich im Alltag zunehmend positiv ausrichten, ist Thema dieses Kurses. Denn: Optimismus kann man trainieren. Vielzählige alltagspraktische Übungen aus dem Achtsamkeits- und Mentaltraining werden ergänzt durch angeleitete Meditationen und Entspannungsübungen. Wir widmen uns der Kraft der Worte, erkunden innere Überzeugungen, kultivieren Genuss und Wertschätzung in Alltagsmomenten und nutzen ein Vision Board zur Fokussierung auf kurz- und längerfristige Ziele. Ein Glückstagebuch ergänzt das Training nachhaltig, zusätzlicher Zeitaufwand hierfür: etwa eine Stunde pro Woche.

Anmeldung und weitere Infos:

Tel. 0381 381-4300
E-Mail: vhs@rostock.de
Internet: www.vhs-hro.de

Schauen Sie auch regelmäßig auf unsere Webseite, dort sind weitere Kurse zu finden, das Angebot wird stetig erweitert.

Öffentliche Bekanntmachung über das Ausliegen eines Bescheides für Herrn Denis ISMAILI, geboren am 14.04.1993

Gemäß § 108 Verwaltungsverfahrensgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.09.2014 wird hiermit bekannt gegeben, dass ein Bescheid für Herrn

Denis ISMAILI
zuletzt wohnhaft in
Martin-Niemöller-Str. 32
18147 Rostock

im Stadtamt Rostock, Abteilung Migrationsamt, Sachgebiet Allgemeines Aufenthaltsrecht, Neuer Markt 3, 18055 Rostock, Zimmer 303, Aktenzeichen: 32.51/140493DI/DV, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch Herrn Ismaili persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen.

Bei der Abholung durch eine bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tag dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntmachung. Danach gilt der Bescheid vom 20.01.2022 auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekannt gemacht. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem Tag der Bekanntmachung.

Im Auftrag

Andreas Bechmann
komm. Amtsleiter

Öffentliche Bekanntmachung über das Ausliegen eines Bescheides für Herrn Behzad JAFARI, geboren am 11.05.1975

Gemäß § 108 Verwaltungsverfahrensgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.09.2014 wird hiermit bekannt gegeben, dass ein Bescheid für Herrn

Behzad JAFARI
zuletzt wohnhaft in
Möllner Str. 11
18109 Rostock

im Stadtamt Rostock, Abteilung Migrationsamt, Sachgebiet Allgemeines Aufenthaltsrecht, Neuer Markt 3, 18055 Rostock, Zimmer 303, Aktenzeichen: 32.51/110575BJ/DV, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch Herrn Jafari persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tag dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntmachung. Danach gilt der Bescheid vom 20.01.2022 auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekannt gemacht. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem Tag der Bekanntmachung.

Im Auftrag

Andreas Bechmann
komm. Amtsleiter

Öffentliche Bekanntmachung über das Ausliegen eines Bescheides für Herrn Azer OUERFELLI, geboren am 13.05.1993

Gemäß § 108 Verwaltungsverfahrensgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.09.2014 wird hiermit bekannt gegeben, dass ein Bescheid für Herrn

Azer OUERFELLI
zuletzt wohnhaft in
Max-Planck-Str. 3
18059 Rostock

im Stadtamt Rostock, Abteilung Migrationsamt, Sachgebiet Allgemeines Aufenthaltsrecht, Neuer Markt 3, 18055 Rostock, Zimmer 303, Aktenzeichen: 32.51/130593AO/DV, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch Herrn Ouerfelli persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tag dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntmachung. Danach gilt der Bescheid vom 18.11.2021 auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekannt gemacht. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem Tag der Bekanntmachung.

Im Auftrag

Andreas Bechmann
komm. Amtsleiter

Landesweite Aktualisierung der tatsächlichen Nutzung im Liegenschaftskataster

Grundsätzliches:

Im Liegenschaftskataster ist gemäß Geoinformations- und Vermessungsgesetz M-V die tatsächliche Nutzung (TN) der Flurstücke nachzuweisen. Für die Führung der TN sind die unteren Vermessungs- und Geoinformationsbehörden (Kataster- und Vermessungsämter) zuständig. Mit der flächendeckenden Aktualisierung der TN wird der zunehmenden Digitalisierung der Verwaltung und Wirtschaft sowie den steigenden Anforderungen der Nutzer an vollständige und aktuelle Daten des Liegenschaftskatasters Rechnung getragen. Die Erhebung der TN dient in erster Linie der Erstellung statistischer Daten über die Nutzung der Landesfläche. Dabei erfolgt eine Einordnung in die Bereiche

Siedlung, Verkehr, Vegetation und Gewässer. Diese Bereiche werden weiter untergliedert in Nutzungsartengruppen und momentan fast 300 Nutzungsarten. Die Anzahl der Nutzungsarten wird im Zuge der Vereinheitlichung von Nutzungsinformationen später auf unter 200 reduziert.

Ablauf der Aktualisierung:

Die Aktualität der TN ist zurzeit sehr unterschiedlich. Aus Kapazitätsgründen wurde die TN in Mecklenburg-Vorpommern in den letzten Jahrzehnten nur punktuell zumeist im Zuge von Liegenschaftsvermessungen aktualisiert. Ab 2022 ist nun eine landesweite flächendeckende Aktualisierung vorgesehen. Dabei werden zunächst innerhalb eines

Zeitraums von etwa fünf Jahren alle im Liegenschaftskataster nachgewiesenen Nutzungen überprüft und erforderlichenfalls geändert.

Hauptinformationsquelle sind aktuelle Luftbilder. Daneben stehen weitere Daten (z. B. Feldblockkataster, Forstgrundkarte) zur Verfügung. Zusätzlich erfolgen im Einzelfall auch Vor-Ort-Erhebungen.

Nach der erstmaligen Aktualisierung sind dann Aktualisierungen im Fünf-Jahres-Rhythmus geplant.

Rechtliches:

Die im Liegenschaftskataster nachgewiesene TN beruht auf den zum Zeitpunkt der Erhebung vorgefundenen tatsächlichen Nutzungsverhältnissen und ist

somit eine Tatsachenfeststellung ohne Einfluss auf rechtliche Festlegungen (z. B. auf die bauliche Nutzbarkeit des Grundstücks). Daher ist die Aktualisierung der TN kein Verwaltungsakt im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes und kann daher nicht durch Widerspruch angefochten werden. Sollte ein Fehler vorliegen, können Eigentümer von Grundstücken dies dem zuständigen Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt zur Überprüfung der tatsächlichen Nutzungsverhältnisse vorlegen. Eine Änderung der TN kann Änderungen an der im Grundbuch geführten Wirtschaftsart von Grundstücken zur Folge haben, da die Wirtschaftsart aus der TN abgeleitet wird.

Die im Liegenschaftskataster

nachgewiesene TN findet auch Eingang in Verzeichnisse anderer Stellen (z. B. Wasser- und Bodenverbände). Sollten sich in Folge der Aktualisierung der TN rechtliche Nachteile (z. B. bei Gebührenerhebungen) ergeben, könnten Betroffene ggf. gegen die von diesen Stellen erlassenen Verwaltungsakte Einwände geltend machen.

Mehr Informationen:

Unter dem folgenden Link findet man voraussichtlich ab März 2022 Informationen zum Stand der Aktualisierung in den einzelnen Gemarkungen von Rostock. https://rathaus.rostock.de/de/service/aemter/kataster_vermessungs_und_liegenschaftsamt/252249

Öffentliche Bekanntmachung

Allgemeinverfügung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock - Gesundheitsamt -

zur Anordnung einer „3G-Regelung“ für das Betreten der Dienstgebäude der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Aufgrund von §§ 28 Abs. 1 Satz 1, 28a Abs. 7 Nr. 4 des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen vom 20.07.2000 (BGBI. I S. 1045), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 10.12.2021 (BGBI. I S. 5162; „IfSG“), i. V. m. §§ 8, 10 der Corona-Landesverordnung Mecklenburg-Vorpommern vom 23.11.2021, zuletzt geändert durch Verordnung vom 11.01.2022 (GVObI. M-V 2022, 10; „Corona-LVO M-V“), i. V. m. § 2 Abs. 2 lit. h) des Gesetzes zur Ausführung des Infektionsschutzgesetzes vom 03.07.2006, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 26.06.2021 (GVObI. M-V S. 1071, „IfSAG M-V“), i. V. m. §§ 3 und 10 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst im Land Mecklenburg-Vorpommern (ÖGDG M-V) vom 19.07.1994 (GVObI. M-V 1994, S. 747), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26.06.2021 (GVObI. M-V 2021, S. 1036; „ÖGDG M-V M-V“), ergeht folgende Allgemeinverfügung:

I. Regelungen

- Die Dienstgebäude der Hanse- und Universitätsstadt Rostock dürfen nur von geimpften oder genesenen Personen nach § 1c Abs. 2 Nr. 1 und 2 Corona-LVO M-V sowie von Personen betreten werden, die nach den Vorgaben des § 1a Corona-LVO M-V getestet sind bzw. als getestet gelten (getestete Personen). Die entsprechenden Nachweise sind den zuständigen Verwaltungsangehörigen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock auf Verlangen vorzulegen.
- Diese Allgemeinverfügung gilt insbesondere nicht für Personen in akuten körperlichen, geistigen, seelischen oder finanziellen Notlagen sowie deren notwendige Begleitpersonen (z. B. Personensorgeberechtigte, Betreuer usw.). Sie gilt ferner nicht für Personen, die von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock vorgeladen oder sonst einbestellt sind und deren notwendige Begleitpersonen (z. B. Personensorgeberechtigte, Betreuer usw.). Schließlich gilt diese Allgemeinverfügung nicht in denjenigen Fällen, in welchen sich deren Befolgung als schlechterdings unverhältnismäßig darstellte.

- In besonders begründeten Fällen können die jeweils mit dem konkreten Anliegen betrauten Verwaltungsangehörigen im Einzelfall Ausnahmen von den Regelungen unter Ziffer 1. dieser Allgemeinverfügung zulassen.

- Diese Allgemeinverfügung gilt ferner nicht für Verwaltungsangehörige der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

II. Verfahren und Geltungsdauer

- Abweichend von der Regelung des § 41 Abs. 4 Satz 3 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes Mecklenburg-Vorpommern tritt diese Allgemeinverfügung gemäß § 41 Abs. 4 Satz 4 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes Mecklenburg-Vorpommern am 25.01.2022 in Kraft und mit Ablauf des 09.02.2022 außer Kraft.
- Der Widerruf dieser Allgemeinverfügung gemäß § 49 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes Mecklenburg-Vorpommern bleibt vorbehalten.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei dem Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt, Neuer Markt 1, 18055 Rostock, einzulegen.

Rostock, 25. Januar 2022

Claus Ruhe Madsen
Oberbürgermeister der
Hanse- und Universitätsstadt Rostock

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Für die strategische Weiterentwicklung der Regiopolregion Rostock suchen wir zum 1. Juni 2022 eine

Leitung des Bereiches Regionalmarketing

zum Aufbau und zur Etablierung des Regionalmarketings für die Regiopolregion Rostock (Brand Director) (M/W/D) (EG 13 TVÖD)

Ihre Aufgaben - vielseitig und verantwortungsvoll

- Strategie, Steuerung und Umsetzung des Kampagnenmanagements der neuen regionalen Dachmarke
- Entwicklung und Koordinierung von Marketingmaßnahmen und -kampagnen in intensiver Abstimmung mit Akteuren der Region Rostock
- Konzeptionierung von Kommunikationsmaßnahmen und Jahresplanung
- Media- und Redaktionsplanung, Weiterentwicklung digitaler Kommunikationsmittel/Social Media
- Ressourcenplanung und -überwachung
- Aufbau, Ausbau und Pflege eines Netzwerks mit regionalen Akteuren und Kooperationspartnern
- Betreuung und Gewinnung von Partnern
- Umsetzung des Finanzierungsmodells
- Entwicklung und Überwachung des Qualitätsmanagements
- Erstellung von Analysen und Erfolgsmessungen (inhaltlich/statistisch) für Marketing-Aktivitäten sowie relevante Kommunikationskanäle/Social Media (SEO/SEM)
- Reporting und Öffentlichkeitsarbeit
- Innen- und Außendarstellung der Dachmarke gegenüber regionalen Gremien, Medien, bei Events, Messebesuchen und Delegationsreisen

Ihr Profil - qualifiziert und motiviert

- abgeschlossenes Hochschulstudium mit Schwerpunkt Marketing/Kommunikation, Wirtschaftswissenschaften oder vergleichbaren relevanten Studienfächern und/oder umfangreiche Berufserfahrung im Management regionaler Netzwerke
- praktische Erfahrung in der Konzeption und dem Projektmanagement erfolgreicher Marketingkampagnen, Social Media, Events/Veranstaltungen (Eventmanagement, Campaign Management)
- Erfahrungen in der Projekt- und Teamleitung sowie in Stakeholdermanagement und Netzwerkarbeit
- Idealerweise praktische Erfahrung im Bereich Stadtmarketing/Regionalmarketing
- strategische und analytische Denk- und Arbeitsweise mit gutem Zeitmanagement
- Sicherheit im Umgang mit Reportings und Auswertungen sowie den Office-Standardprogrammen und digitalen Anwendungen (CMS, Online-Medien, Social Media)
- Sehr gutes Sprachgefühl (Deutsch, Englisch) sowie die Fähigkeit zum Themensetzen und Storytelling
- Kenntnisse der Region Rostock und ihrer Akteurslandschaft wären von Vorteil
- Gestaltungsfreudige, integrative und durchsetzungsstarke Persönlichkeit; Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten bei ausgeprägter Teamorientierung
- Bereitschaft und Möglichkeit zur Teilnahme an Vor-Ort-Terminen, insbesondere in der Regiopolregion Rostock, aber auch national und international
- Führerschein der Klasse B

Wer wir sind - innovativ, maritim, naturnah

Der Planungsverband Region Rostock (PVRR) ist der Zusammenschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, des Landkreises Rostock sowie der Barlachstadt Güstrow, Bad Doberan und der Bergingstadt Teterow. Hauptaufgabe des PVRR ist es, die räumliche Entwicklung der Region Rostock fachübergreifend zu koordinieren und mit Hilfe von Einzelprojekten voranzubringen. Hierzu engagiert sich der PVRR insbesondere aktiv in der Weiterentwicklung der Regiopolregion Rostock. Die Themen Regionalmarketing sowie Internationalisierung der Region Rostock bilden neue Aufgabenschwerpunkte des Regionalmanagements.

Unser Angebot - attraktiv und lukrativ

Wir bieten ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst mit Entgelt aus der Entgeltgruppe 13 TVöD VKA. Der Beschäftigungsumfang beträgt 100 % einer Vollzeitbeschäftigung, eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Neben einer interessanten, vielseitigen und anspruchsvollen Aufgabe bieten wir Ihnen die Möglichkeit zur Weiterbildung, flexible Arbeitszeiten, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, 30 Tage Urlaub sowie die Möglichkeit, auch von zu Hause zu arbeiten. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (mindestens: Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und/oder Zertifikate, die die geforderte Qualifikation nachweisen, optional ein aktuelles Arbeitszeugnis) senden Sie bitte (vorzugsweise per E-Mail) an poststelle@afrr.mv-regierung.de. Digital eingereichte Unterlagen müssen im PDF-Format vorliegen, alle Bewerbungsunterlagen sollten dazu in einer Datei zusammengefügt werden. Die Gesamtgröße der Dateien darf insgesamt 10 MB nicht überschreiten. Die **Bewerbungsfrist endet am 21. Februar 2022**. Die Vorstellungsgespräche sind für den 16. und 18. März 2022 geplant. Bewerbungen in Papierform können innerhalb der oben genannten Frist gesandt werden an

Planungsverband Region Rostock
- Leiter der Geschäftsstelle -
Doberaner Str. 114, 18057 Rostock

Der Umschlag ist mit der deutlichen Aufschrift „BEWERBUNG“ zu kennzeichnen.

Ihre Fragen rund um die Ausschreibung und Ihre Bewerbung beantwortet Ihnen gerne Frau Weber Tel. (0381 33189455). Bewerbende (m/w/d), die einen Umzug nach Rostock planen, können sich kostenlos an das Welcome Center der Region Rostock wenden. Die zentrale Anlaufstelle unterstützt bei der Suche nach Wohnraum, Kinderbetreuungsangeboten, Jobperspektiven für die mitziehende Partnerin/den mitziehenden Partner, Freizeitaktivitäten und vieles mehr. Weitere Informationen unter www.welcome-region-rostock.de welcome@region-rostock.de

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können leider nicht erstattet werden. Durch die Bewerbung erklären Sie sich mit der Verarbeitung und Übermittlung Ihrer Daten ausschließlich für den Bewerbungsprozess einverstanden. Die Daten werden sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsprozesses gelöscht. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Weitere Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten können unter www.planungsverband-rostock.de/datenschutz nachgesehen werden.

Für die strategische Weiterentwicklung der Regiopolregion Rostock suchen wir zum 1. Juni 2022 einen

Projektmanager*in Regionalmarketing

zum Aufbau und zur Etablierung des Regionalmarketings für die Regiopolregion Rostock (Brand Director) (M/W/D) (EG 11 TVÖD)

Ihre Aufgaben - vielseitig und verantwortungsvoll

- Umsetzung des Kampagnenmanagements der neuen regionalen Dachmarke
- Umsetzung und Steuerung zielgruppenspezifischer crossmedialer Marketingkampagnen, eigenständig und gemeinsam mit Akteuren der Region (Campaign Management)
- Konzeptionierung und Koordinierung von wirkungsvollen Marketingmaterialien (Broschüren, Flyer, Mailings etc.)
- Entwicklung von regionalem Content für Marketingmaßnahmen für und mit Akteuren der Region
- eigenverantwortliche Aufbereitung und Betreuung redaktioneller Themen für diverse Kommunikationskanäle (Website, Social Media, Newsletter, etc.)
- Mitarbeit bei der Entwicklung von Kommunikationsstrategie und Jahresplanung
- Unterstützung bei der Öffentlichkeits- und Pressearbeit, Events/Veranstaltungen
- Aufbau, Ausbau und Pflege eines Netzwerks mit regionalen Akteuren und Kooperationspartnern
- Unterstützung bei der Gewinnung von Partnern und bei der Umsetzung eines Beteiligungsmodells
- Unterstützung regionaler Partner bei der Außenkommunikation
- Information und Beratung regionaler und lokaler Akteure beim Regionalmarketing
- Unterstützung des Brand Directors beim Qualitätsmanagement

Ihr Profil - qualifiziert und motiviert

- abgeschlossenes Studium mit Schwerpunkt Marketing/Kommunikation und/oder mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Marketing/Kommunikation
- sehr gute Kenntnisse im Projektmanagement mit Schwerpunkt Kommunikation und Kampagnenmanagement
- gute Kenntnisse und Erfahrungen im Content Marketing, Online Marketing, Social Media sowie bei der Öffentlichkeitsarbeit, bei Events und Veranstaltungen
- Idealerweise praktische Erfahrung im Bereich Stadtmarketing/Regionalmarketing
- Sicherheit im Umgang mit Office-Standardprogrammen und digitalen Anwendungen (CMS, Social Media, Online-Medien, Audio-/Videoerstellung)
- sehr gutes Sprachgefühl (Deutsch, Englisch) sowie Freude am Texten und der kreativen Entwicklung von medialem Content
- Gestaltungsfreudige, integrative Persönlichkeit; selbstständiges Arbeiten bei ausgeprägter Teamorientierung
- Bereitschaft und Möglichkeit zur Teilnahme an Vor-Ort-Terminen, insbesondere in der Regiopolregion Rostock, aber auch national und international
- Führerschein der Klasse B wäre von Vorteil

Wer wir sind - innovativ, maritim, naturnah

Der Planungsverband Region Rostock (PVRR) ist der Zusammenschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, des Landkreises Rostock sowie der Barlachstadt Güstrow, Bad Doberan und der Bergingstadt Teterow. Hauptaufgabe des PVRR ist es, die räumliche Entwicklung der Region Rostock fachübergreifend zu koordinieren und mit Hilfe von Einzelprojekten voranzubringen. Hierzu engagiert sich der PVRR insbesondere aktiv in der Weiterentwicklung der Regiopolregion Rostock. Die Themen Regionalmarketing sowie Internationalisierung der Region Rostock bilden neue Aufgabenschwerpunkte des Regionalmanagements.

Unser Angebot - attraktiv und lukrativ

Wir bieten ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst mit Entgelt aus der Entgeltgruppe 11 TVöD VKA. Der Beschäftigungsumfang beträgt 100 % einer Vollzeitbeschäftigung, eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Neben einer interessanten, vielseitigen und anspruchsvollen Aufgabe bieten wir Ihnen die Möglichkeit zur Weiterbildung, flexible Arbeitszeiten, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, 30 Tage Urlaub sowie die Möglichkeit, auch von zu Hause zu arbeiten. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hier wird Ihnen geholfen

Beistand in schweren Stunden



BODENHAGEN seit 1926

ERD- FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN

Wir sind für Sie da,
um Hilfe in schweren Stunden zu leisten und um
dem Leben einen würdigen Abschied zu geben.

Rund um die Uhr
☎ 0381 2001414

Stempelstraße 8, 18057 Rostock

Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG
Gerne informieren wir Sie über Bestattungsvorsorge.



BESTATTUNGSHAUS
WARNEMÜNDE

Inh. F. Neumann | Heinrich-Heine-Str. 15 | 18119 Rostock-Warnemünde
24h ☎ 03 81/5 26 95 | www.bestattungshaus-warnemuende.de



© Chris Martin Bahr/WWF

Retten Sie
die Wildnis in
Deutschland!

Werden Sie SCHUTZENGE für die Seeadler

Als Schutzengel helfen Sie mit, die Wildnis in Deutschland zu erhalten. Gemeinsam mit Ihnen setzen wir uns dafür ein, dass Seeadler und Wölfe eine sichere Heimat finden. Mit jährlichen Berichten halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden.

Kostenlose Informationen: WWF Deutschland
Tel.: 030/311 777 702 • Internet: wwf.de/schutzengel-werden

BEKANNTMACHUNGEN

Veröffentlichung zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 der Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rautenberg & Kollegen GmbH hat den Jahresabschluss der Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH und den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 geprüft.

Nach dem abschließenden Urteil ihrer Prüfung hat die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rautenberg & Kollegen GmbH mit Datum vom 27. April 2021 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschluss wurde am 17. Juni 2021 festgestellt.

Die Gesellschaftsversammlung hat beschlossen, den Jahresüberschuss in Höhe von 1.101.010,15 EUR in die anderen Gewinnrücklagen einzustellen.

Die Gesellschaft hat als mittelgroße Kapitalgesellschaft den Jahresabschluss, den Lagebericht sowie den Bestätigungsvermerk im Bundesanzeiger veröffentlicht.

KFZ GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm

VERSCHIEDENES

Das KüchenEck Nico Kuphal
Warnowallee 6, 18107 Rostock
Tel. 0381/7611249
www.kuphal-kueche.de

Rainer Wachtel
Heizung-Sanitär GmbH
NEUBAU, REPARATUR UND WARTUNG
Gutenbergstr. 25, 18146 Rostock, Tel. 68 16 43

Jahresabschluss 2020 der ROSTOCK PORT GmbH

Die Gesellschafterversammlung vom 3. August 2021 hat die folgenden Beschlüsse gefasst:

1. Die Gesellschafterversammlung nimmt den „Bericht des Aufsichtsrates an die Gesellschafterversammlung“ vom 02.06.2021 zur Kenntnis
2. Der Jahresabschluss und der Lagebericht der Gesellschaft zum 31.12.2020 mit der in der Bilanz ausgewiesenen Bilanzsumme von € 201.979.321,82 und einem Jahresüberschuss in Höhe von € 5.408.012,49 werden einstimmig festgestellt.
3. Der in der Bilanz ausgewiesene Jahresüberschuss von € 5.408.012,49 wird einstimmig in vollem Umfang den anderen Gewinnrücklagen zugeführt.
4. Der Geschäftsführung wird einstimmig für Ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.
5. Dem Aufsichtsrat wird einstimmig für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht der Rostock Port GmbH zum 31. Dezember 2020 wurde von der Warth & Klein Grant Thornton AG mit einem uneingeschränkten Testat versehen.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 mit dem Lagebericht, sowie das von der Warth & Klein Grant Thornton AG erteilte uneingeschränkte Testat, wurden im elektronischen Bundesanzeiger vom 2. Dezember 2021 veröffentlicht.

Die drei häufigsten Meinungen zum Thema Blutspende:



Und welcher
Blutspende-Typ
sind Sie?

KOMM MIT!
SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

VON MANNSTEIN

Informationen und Blutspendetermine bei Ihrem Roten Kreuz.



World Vision
Zukunft für Kinder!

DAS
SCHÖNSTE
GESCHENK
FÜR
KINDER:
EINE
ZUKUNFT.

Das ist die KRAFT
der Patenschaft.

Jetzt Pate
werden:
worldvision.de